

Daimler schnallt den Gürtel noch enger

Daimler will den Gürtel bei seinem Sparkurs offensichtlich noch enger schnallen. Nachdem das Unternehmen im vergangenen Jahr nur noch halb so viel Gewinn gemacht hat wie 2018 und vermutlich auch noch weitere Rücklagen für die Dieselfläre bilden muss, stehen mehr Stellen auf der Kippe als bisher angenommen. Wie das „Handelsblatt“ berichtet, könnten statt rund 10.000 bis zu 15.000 Stellen bei Daimler abgebaut werden. Das soll über Abfindungen, Frühpensionierungen und Altersteilzeit geschehen.

Der Stuttgarter Automobilkonzern hält morgen seine Bilanzpressekonferenz ab. Medienberichten zu Folge stehen auch etliche Modelle zur Disposition. Erst vor wenigen Tagen hatte Mercedes-Benz angekündigt, sich vom Pick-up X-Klasse zu verabschieden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Montage des Mercedes-AMG GT im Werk Sindelfingen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler